

Freie Themen (II) Vorsitz: Franz Rubel, Wien	
08:30 – 08:50	<b>Reinhard Fuchs, Graz:</b> Netzwerkanalyse der Tierverbringungsaktivitäten vor und nach dem Ausbruch der Blauzungenkrankheit 2008–2009 in Österreich
08:50 – 09:10	<b>Martin Lange, Leipzig:</b> Reduktion von Unsicherheiten zur ASP-Übertragung im Wildschwein
09:10 – 09:30	<b>Susanne Broll, Koblenz:</b> Überwachungsprogramm zur Klassischen Schweinepest (KSP) bei Hausschweinen in Rheinland-Pfalz – Schätzung der Sensitivität und Wahrscheinlichkeit der Krankheitsfreiheit
<b>Kaffeepause</b>	
<b>Podiumsdiskussion „Epidemiologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft und Verwaltungshandeln“ Leitung: Marcus Doherr, Berlin</b>	
10:00 – 10:10	<b>Einführung in das Thema:</b> Wo sind die Schnittstellen von epidemiologischer Wissenschaft und behördlichem Verwaltungshandeln ...?
10:10 – 10:20	<b>Hans-Joachim Bätza, Bonn:</b> ... aus der Sicht der obersten Bundesbehörde (Schwerpunkt Tierseuchenbekämpfung)
10:20 – 10:30	<b>Sabine Schroeder, Bad Langensalza:</b> ... aus der Sicht der obersten Landesbehörde (Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)
10:30 – 10:40	<b>Jörg Fritzemeier, Osnabrück:</b> ... aus der Sicht eines Veterinäramtes
10:40 – 10:50	<b>Matthias Greiner, Berlin:</b> ... aus der Sicht der Wissenschaft
10:50 – 11:00	<b>Gertraud Schüpbach-Regula, Bern:</b> ... nach Erfahrungen aus der Schweiz
11:00 – 12:00	<b>Podiumsdiskussion mit den Referenten Leitung: Marcus Doherr, Berlin</b>
12:00 – 12:15	<b>Schlusswort der Tagung und Verabschiedung: Amely Campe, Hannover; Karsten Donat, Jena</b>
<b>Mittagsimbiss</b>	

\* Bewerber/innen um den Nachwuchspreis

## 200 Jahre „Thierarzneykunst“ in Jena

**14:00 Uhr Festveranstaltung** in der Aula der Friedrich-Schiller-Universität (Fürstengraben 1, 07743 Jena, Einlass ab 13:00 Uhr)

**16:30 Eröffnung der Sonderausstellung** im Phyletischen Museum und Gartenfest im Innenhof (Erbertstraße 1, 07743 Jena)



**Veranstalter:**  
DVG Service GmbH  
Friedrichstraße 17, 35392 Gießen

**wissenschaftliche Leitung:**  
Dr. Karsten Donat  
Thüringer Tierseuchenkasse, Jena

**Weitere Informationen:**  
www.dvg.de

**Veranstaltungsort:**  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Institut für Spezielle Zoologie und Evolutionsbiologie, Phyletisches Museum, Großer Hörsaal  
07743 Jena

### Sponsoren:



## DACH-Epi 2016

**„Epidemiologie infektiöser Faktorenkrankheiten“  
31. August – 2. September 2016**

Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Institut für Spezielle Zoologie und Evolutionsbiologie,  
Phyletisches Museum



Gemeinsame Tagung der DVG-Fachgruppe „Epidemiologie und Dokumentation“, der Sektion Epidemiologie der Österreichischen Gesellschaft der Tierärzte, des Forums für Epidemiologie und Tiergesundheit Schweiz

in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Jena und der Thüringer Tierseuchenkasse



Mittwoch, 31.08.2016

**Vortagung: 3. Jenaer Q-Fieber-Workshop**

<b>des Nationalen Referenzlabors für Q-Fieber des Friedrich-Loeffler-Instituts, Standort Jena, in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Jena</b>	
08:30 – 08:40	<b>Eröffnung des Q-Fieber-Workshops:</b> <b>Klaus Henning, Jena; Karsten Donat, Jena</b>
08:40 – 09:00	<b>Jens Böttcher, Poing:</b> Vorschlag für eine Coxiellose-Kontrolle bei Milchkühen
09:00 – 09:20	<b>Theresa Scheu, Münchweiler:</b> Fallstudie zur Q-Fieber-Impfung auf dem Hofgut Neumühle mit Coxevac-Injektionssuspension für Rinder und Ziegen
09:20 – 10:00	<b>Jörn Voss, Darmstadt:</b> LSI VetMAX Coxiella burnetii – Absolute Quantification: Vorstellung der Validierungsdaten
<b>Kaffeepause</b>	
10:20 – 10:40	<b>Katja Mertens, Jena:</b> New Approaches in Q Fever Diagnostics
10:40 – 11:00	<b>Markus Freick, Zettlitz:</b> Coxiella burnetii: Serokonversion und Erregerausscheidung bei Jungkühen in einer sächsischen Milchviehherde - Einfluss auf Leistung und Fruchtbarkeit
11:00 – 11:20	<b>Monika Szymańska-Czerwińska, Pulawy PL:</b> Q fever - current epidemiological situation at milk cattle herd in Poland
11:20 – 11:40	<b>Jessica Klemmer, Jena:</b> Q fever in Egypt – A seroepidemiological survey in ruminants and camels
11:40 – 12:00	<b>John Njeru, Jena:</b> Etiology of undifferentiated febrile illnesses in Northern Kenya: A hospital-based study of Q fever, Brucellosis and Tularemia
<b>Mittagspause</b>	

Donnerstag, 01.09.2016

08:00 – 13:00	Registrierung (Tagungsbüro im Foyer des Großen Hörsaales), Aufbau der Poster (Kursraum)
<b>Epidemiologie infektiöser Faktorenkrankheiten (I)</b> <b>Vorsitz: Gertraud Schüpbach-Regula, Bern</b>	
13:00 – 13:10	<b>Begrüßung:</b> <b>Amely Campe, Hannover; Karsten Donat, Jena</b>
13:10 – 13:50	<b>Jantijn Swinkels, Boxmeer NL:</b> Epidemiological aspects of mastitis in dairy cows
13:50 – 14:10	<b>Veit Zoche-Golob, Hannover:</b> Zusammenhänge vom melkbedingten Veränderungen des Zitzengewebes und der Eutergesundheit bei Milchkühen – zwei Meta-Analysen
14:10 – 14:30	<b>Salome Dürr, Bern:</b> Epidemiologisch-ökonomische Evaluation von Bekämpfungsmassnahmen bei Moderhinke
14:30 – 14:50	<b>Christina Nathues, Bern:</b> Ein Modell zur Abschätzung der Kosten durch Porcine reproductive and respiratory syndrome (PRRS) und ökonomischen Evaluation verschiedener Kontrollstrategien auf individueller Herdenebene
14:50 – 15:10	<b>Isabel Lechner, Bern:</b> Effekt der klinischen Erkrankung durch eine Infektion mit dem Schmallenberg Virus auf Milchleistung, Fruchtbarkeit und Tierarztkosten
<b>Kaffeepause</b>	
<b>Epidemiologie infektiöser Faktorenkrankheiten (II)</b> <b>Vorsitz: Carola Sauter-Louis, Greifswald Insel Riems</b>	
15:40 – 16:00	<b>Cord Heuer, Massey NZ:</b> Verbreitung und Kontrolle der Paratuberkulose bei ganzjähriger Weidehaltung in Neuseeland
16:00 – 16:20	<b>René Pützschel, Penig*:</b> Verbreitung der Paratuberkulose in sächsischen und thüringischen Rinderbeständen – Ergebnisse einer Pilotstudie zur Schätzung der Prävalenz auf Herdenebene
16:20 – 16:40	<b>Heike Köhler, Jena:</b> Aussagekraft des Antikörpernachweises in gepoolten Milchproben für die Herdendiagnostik der Paratuberkulose
16:40 – 17:00	<b>Ruth Hauser, Bern:</b> Apinella-Programm zur Früherkennung des Kleinen Beutenkäfers (Aethina Tumida)
17:15 – 19:00	<b>Vorstellung der Poster (Poster &amp; Wein)</b> <b>Leitung: Klaus Failing, Gießen; Martin Pfeffer, Leipzig</b>

<b>Risikobewertung und Risikomanagement</b> <b>Vorsitz: Christine Müller-Graf, Berlin</b>	
09:00 – 09:20	<b>Michael Weiss, Berlin:</b> Quantitative Risikobewertung mittels Bayesianischer Netzwerkanalyse
09:20 – 09:40	<b>Susann Grill, Berlin*:</b> Theoretische Überlegungen zur Bestimmung der Freiheit von Kontamination in Chargen von Futtermitteln bei begrenzter Beprobungsmöglichkeit und geklumpfter Kontamination
09:40 – 10:00	<b>Anja Buschulte, Berlin:</b> Expertensysteme und ihr potentieller Nutzen für die Risikobewertung
10:00 – 10:20	<b>Katja Schulz, Greifswald Insel Riems*:</b> Klassische Schweinepest beim Wildschwein - Bewertung von Sensitivität und Timelines verschiedener Überwachungsstrategien mit der Hilfe eines Simulationsmodells
10:20 – 10:40	<b>Katharina Brugger, Wien:</b> Abschätzung der vektorfreien und übertragungsfreien Zeit für die Blauzungenkrankheit
<b>Kaffeepause</b>	
<b>Freie Themen (I)</b> <b>Vorsitz: Daniela Hadorn, Bern</b>	
11:10 – 11:30	<b>Melanie Walter, Wien*:</b> Habitatmodelle zur geographischen Verbreitung von Infektionskrankheiten
11:30 – 11:50	<b>Jörn Gethmann, Greifswald Insel Riems:</b> Fünf Jahre verpflichtende BVD-Bekämpfung in Deutschland – Was wurde erreicht?
11:50 – 12:10	<b>Beat Thomann, Bern*:</b> Ökonomische Evaluation der BVD Bekämpfung in der Schweiz
12:10 – 12:30	<b>Gaby Zehrer, Oberschleißheim*:</b> Zur Motivation der Landwirte, BVD-Impfungen durchzuführen - Anwendung soziologischer Methoden
<b>Mittagspause</b>	

<b>Epidemiologische Bewertung von Hygiene und Interventionsmaßnahmen</b> <b>Vorsitz: Amely Campe, Hannover</b>	
13:30 – 14:00	<b>André Scherag, Jena:</b> Ergebnisse der krankenhausesweiten ALERTS Studie zu nosokomialen Infektionen und Interventions-effekten nach Hygienemaßnahmen
14:00 – 14:20	<b>Carola Sauter-Louis, Greifswald Insel Riems:</b> Management und Hygiene der Abkalbebox sind kritische Faktoren für die Bekämpfung der Paratuberkulose in großen Milchviehherden
14:20 – 14:40	<b>Laura Pieper, Berlin*:</b> Zero-inflated negative binomial Modell für den Vergleich der Paratuberkulose ELISA-Prävalenz in ökologischen und konventionellen Milchviehbetrieben in Ontario, Kanada
14:40 – 15:00	<b>Daniela Hadorn, Bern:</b> Nationales Früherkennungs-System Tiergesundheit: Zwischenbilanz nach drei Jahren
<b>Kaffeepause</b>	
<b>Epidemiologie mehrfach resistenter Krankheitserreger</b> <b>Vorsitz: André Scherag, Jena</b>	
15:30 – 16:00	<b>Mathias Pletz, Jena:</b> Bedeutung multiresistenter Erreger aus klinisch-epidemiologischer Sicht
16:00 – 16:20	<b>Michaela Projahn, Berlin:</b> Epidemiologie ESBL-/AMPC produzierender Enterobakterien in der Masthähnchen-Produktionskette
16:20 – 16:40	<b>Sonja Hartnack, Bern:</b> Identifying phenotypic associations in Salmonella antibiotic resistance patterns using additive Bayesian networks
16:40 – 17:00	<b>Inga Ruddat, Hannover:</b> Analyse von longitudinalen Antibiotika-Verbrauchsdaten – Erfahrungen mit generalisierten linearen Modellen in großen Datensätzen in SAS
17:00 – 18:00	<b>Mitgliederversammlung der DVG-Fachgruppe</b>
19:00 – 23:00	<b>Sommerfest</b> im Innenhof des Phyletischen Museum mit Jazz-Friends Jena und Preview der Sonderausstellung „200 Jahre Thierarzneykunst in Jena 1816-2016“